



Bantiger Post

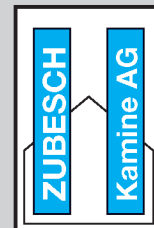
Lokalzeitung und Vereinsorgan für die Gemeinden Bolligen, Ittigen, Ostermundigen, Stettlen und Vechigen



Sarah Schweizer bei der Arbeit auf der Baustelle Oberfeld

INHALT

Notfalldienst.....	Seite 2
Kirchliche Mitteilungen	Seite 2
Gemeinde Bolligen	Seite 5
Gemeinde Stettlen	Seite 7
Gemeinde Vechigen.....	Seite 7
Gemeinde Ittigen.....	Seite 11
Gemeinde Ostermundigen.....	Seite 13
Fussball Untere Ligen	Seite 10



- Abgasanlagen
- Cheminéeöfen
- Speicheröfen
- Pelletöfen

ZUBESCH Kamine AG
 Grünastrasse 50 Tel. 031 978 20 10
 3084 Wabern Fax 031 978 20 11
www.zubesch.ch info@zubesch.ch
 Unsere **QUALITÄT** – Ihre **SICHERHEIT**

Schwindelfrei + wetterfest

Als angehende Zimmerinnen stellen sie Tag für Tag ihren «Mann»: Die beiden jungen Frauen Sarah Schweizer und Laura Würsli.

OSTERMUNDIGEN

Es ist kurz nach neun. Bei der Holzbau Beer AG in Ostermundigen ist Zeit für eine kurze Pause. Auf einem Holzstapel sitzen einige Arbeiter und geniessen ihr wohl verdientes z’Nüni. Beim genaueren Hinsehen entdeckt man mitten in der Männerrunde auch eine junge Frau. Es ist Laura Würsli, Zimmerin im dritten Lehrjahr. Die 20-Jährige lacht und diskutiert mit ihren Kollegen; offensichtlich gehört sie voll dazu.

Akzeptiert

Dieser Eindruck trüge nicht, bestätigt die Baselbieterin. «Ich bin in der Firma von Beginn weg sehr gut akzeptiert und ohne Vorurteile aufgenommen worden.» Was nicht unbedingt selbstverständlich ist, denn der Beruf des Zimmermanns – wie es der Name sagt – ist immer noch vorwiegend eine Männersache. Dass sie als Frau weniger Kraft besitzt als ihre männlichen Mitarbeiter, empfindet Laura Würsli nicht als Nachteil.

Fortsetzung auf Seite 4

BKW ISP AG
 Bahnhofstrasse 20
 3072 Ostermundigen
 Tel. 031 330 55 44
www.ispag.ch



Offizielle Vertretung

38 Jahre Beratung, Diagnostik,
 Reparatur und Verkauf

Garage Gerbsch GmbH

3063 Ittigen

Badhausstr. 1 • Tel. 031 921 36 46 • Fax 031 921 75 18
www.ford-gerbsch.ch • garage.gerbsch@bluewin.ch



Rohrreinigung/Kanalfernsehen
Wir helfen Ihnen sofort!
24-Stunden-Service

Verstopfte Abläufe...
Nicht verzagen –
Stucki fragen!

Grubenstrasse 12
 3072 Ostermundigen
 Tel. 031 938 01 01
 Fax 031 938 01 00
info@walterstucki.ch

Schwindelfrei und wetterfest

Fortsetzung von Seite 1

«Ersten habe ich viel Energie, zweitens gibt es – wenn nötig – Kranen und Maschinen und drittens habe ich Kollegen, die mir bei Bedarf helfen.» Sie seien eben ein gutes Team, «mir heis meischtens luschtig zäme».

Ohne Make-Up

Dass sie nach begonnener KV-Lehre noch eine Ausbildung als Zimmerin in Angriff nahm, hat Laura Würslin nie bereut. «Mir gefällt die körperliche Arbeit draussen. Ausserdem ist Holz ein nachhaltiges und extrem schönes Material, das wieder im Trend liegt.» Natürlich berge die Arbeit mit Maschinen oder an exponierten Stellen auf Baugerüsten auch Risiken in sich. «Es ist deshalb von Vorteil, wenn man schwindelfrei und etwas robust ist.» Auch vor Dreck und Überkleidern dürfe man nicht zurückschrecken. «Wem Make-Up und modische Kleider wichtig sind, wählt lieber einen Büro-Job.»

Auf Wanderschaft

Nach Abschluss der Lehre möchte Laura Würslin gerne die Arbeit mit dem Reisen verbinden. «Zimmer-

leute braucht es überall.» Sie könnte sich sogar vorstellen, auf Wanderschaft zu gehen, obschon man in diesem Fall drei Jahre lang von zu Hause fern bleiben müsste.

«Schaffe mit Holz isch einfach schön.»

Sarah Schweizer

«Menschlich und beruflich wäre dies eine enorm bereichernde Erfahrung.» Für ihre Berufskollegin Sarah Schweizer ist eine Wanderschaft hingegen kein Thema. «Vielleicht

werde ich mich nach der Lehre in Richtung Architektur weiterbilden oder eine zweite Lehre als Landwirtin absolvieren. Ein Auslandsaufenthalt oder eine Saisonstelle als Skilehrerin sind weitere Optionen.»

Anpacken und sich durchsetzen

Noch ist es nicht soweit. Noch ist die 17-Jährige eine Zimmerin im zweiten Lehrjahr, die ihren Job gerne macht. «Am liebsten arbeite ich draussen auf der Baustelle, so wie hier auf dem Oberfeld.» Vor allem der Elementbau hat es der Krauchthalerin angetan. «Mit Elementen kann man ein Haus an einem Tag erstellen.» Als aktive Schwingerin sei sie es sich gewohnt, anzupacken und sich gegen die



Zimmerleute erstellen ein Holzhaus mit Elementen

männlichen Kollegen durchzusetzen. Auch mit dem etwas rauen Umgangston habe sie keine Mühe. «Auf einen dummen Spruch gibt es von mir einen dummen Spruch zurück.»

Bodenständig

Sarah Schweizer findet es grundsätzlich «cool», wenn junge Frauen Zimmerin werden wollen. «Aber man sollte körperlich parat, etwas bodenständig und wetterfest sein.»

Wichtig sei deshalb, dass man diese Berufswahl erst nach mindestens einer Woche Schnupperlehre treffe. Sie selber ist überzeugt, vor zwei Jahren richtig entschieden zu haben, denn die Naturliebhaberin ist nach wie vor begeistert von ihrer Arbeit. Sarah Schweizers Fazit: «Schaffe mit Holz isch einfach schön.» eps.



Laura Würslin, angehende Zimmerin im 3. Lehrjahr

Vielfältige Arbeit

Zimmerleute erfüllen vielfältige Aufgaben. So erstellen, renovieren und sanieren sie Holzbauten im Innen- und Aussenbereich. Dazu gehören beispielsweise landwirtschaftliche Bauten, Ferienhäuser und Chalets. Zudem fertigen sie Einzelteile aus Massivholz oder aus Halbfabrikaten an und montieren diese vor Ort. Zu den Spezialgebieten zählen Brückenbau, Ausstellungs-, Werk-, Sport- und Lagerhallen. Die Ausbildung zum Zimmermann/zur Zimmerin dauert neu vier Jahre und schliesst ab mit dem Erwerb des eidgenössischen Fähigkeitszeugnis. Wichtigste Voraussetzungen sind handwerkliches Geschick, eine robuste Gesundheit, Freude an Geometrie, Physik und Mathematik sowie technisches Verständnis.